

Netzwerk Fortbildung

Berufliche Weiterbildung: Wie? Wo? Was?
Beratung und Expertengespräch im Zollernalbkreis
trägerneutral und branchenübergreifend zu Fragen
rund um die berufliche Weiterbildung

Stadtbücherei Albstadt-Ebingen:

Dienstag 01.10. / 05.11. / 14.01.2025

Rathaus Balingen: 17.-19.10. Info-Stand auf Visionen

Dienstag 17.09. / 03.12. / 04.02.2025

vhs Hechingen: Donnerstag 05.12. / 20.02.2025

Immer von 12.00 bis 15.00 Uhr berät das Netzwerk für berufliche Fortbildung Zollernalb mit seiner Regionalleiterin Petra Kriegeskorte im Auftrag des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus des Landes Baden-Württemberg unter dem Motto "Beruflich wegweisend: Perspektiven neu denken". Dieses Beratungsangebot findet immer statt. Falls Corona-bedingt vor Ort keine Beratung möglich ist, wird auf jeden Fall telefonisch beraten unter 07121/336-155.

Vor Ort wird beraten in der Stadtbücherei Albstadt-Ebingen, Johannesstraße 5, und im Rathaus Balingen, Färberstraße 2 sowie in der Volkshochschule Hechingen, Münzgasse 4.

Berufliche Weiterbildung und Qualifizierungen sind aktuell in der schwierigen Corona-Zeit wichtiger denn je, besonders für Beschäftigte in Kurzarbeit. Wer sich mit dem Thema Weiterbildung beschäftigt, sieht sich mit einer Vielzahl von Möglichkeiten konfrontiert und die Orientierung ist nicht einfach: Wo findet man geeignete Kurse und Lehrgänge? Welches Angebot passt zu den fachlichen Vorkenntnissen und Zielen? Und nicht zuletzt: Welche Fördermöglichkeiten gibt es?

Die Leiterin des Regionalbüros für berufliche Fortbildung Neckar-Alb hilft bei der beruflichen Orientierung und informiert über das breit gefächerte Angebot an Seminaren, Kursen und Ausbildungsgängen der Bildungsanbieter des Netzwerks Fortbildung im Zollernalbkreis. Die Orientierungsberatung des Regionalbüros ist kostenfrei und trägerneutral und wird mit Landesmitteln des Wirtschaftsministeriums finanziert.

Persönliche Beratungstermine nach Vereinbarung per Mail:
neckaralb@regionalbuero-bw.de oder 07121/ 336-155